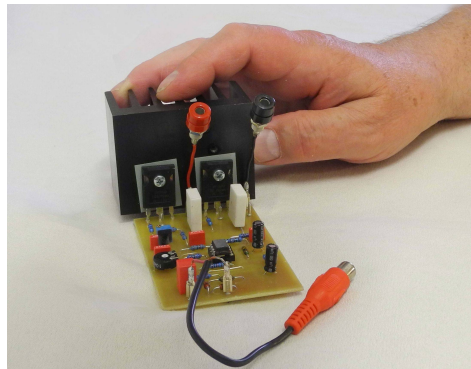


MOS Gegentakt-Endstufe MO40

Ansicht des kompakten Gegentakt-Endstufen-Baustein



Der **MOS-Transistor** ist wie die Röhre spannungsgesteuert und hat einen triodenähnlichen Klang. Nun sind die meisten MOSFET-Endstufen auf hohe Leistung gezüchtet und verlieren dadurch viel von diesen Eigenschaften.

Wir haben diese Gegentakt-Endstufe auf Wohlklang und nicht auf Leistung konzipiert. Statt viele aktive Bauteile im Signalweg, hat diese Endstufe nur einen MOS-OPAMP und 2 MOSFET Endstufen-Transistoren im Signalweg. Puristischer geht es nicht mehr. Eine sinnvolle Devise vieler Analog-Highend Entwickler ist: „reduzieren zum Optimum“. Natürlich muss man bei einem solchen Konzept auch ein paar Nachteile in Kauf nehmen. Die Leistung ist bei 27 Watt an 4 Ohm begrenzt (sollte bei einem Lautsprecher mit 89dB oder besser kein Problem sein), die Stromversorgung muss bei +/- 24V stabilisiert sein.

(Wir bieten dafür ein Netzteil-Modul an)

Wer es auf die Spitze treiben will, kann mit 4 Stück 12V Bleigel-Akkus arbeiten und ist damit von jeglichen Netz-Störungen befreit.

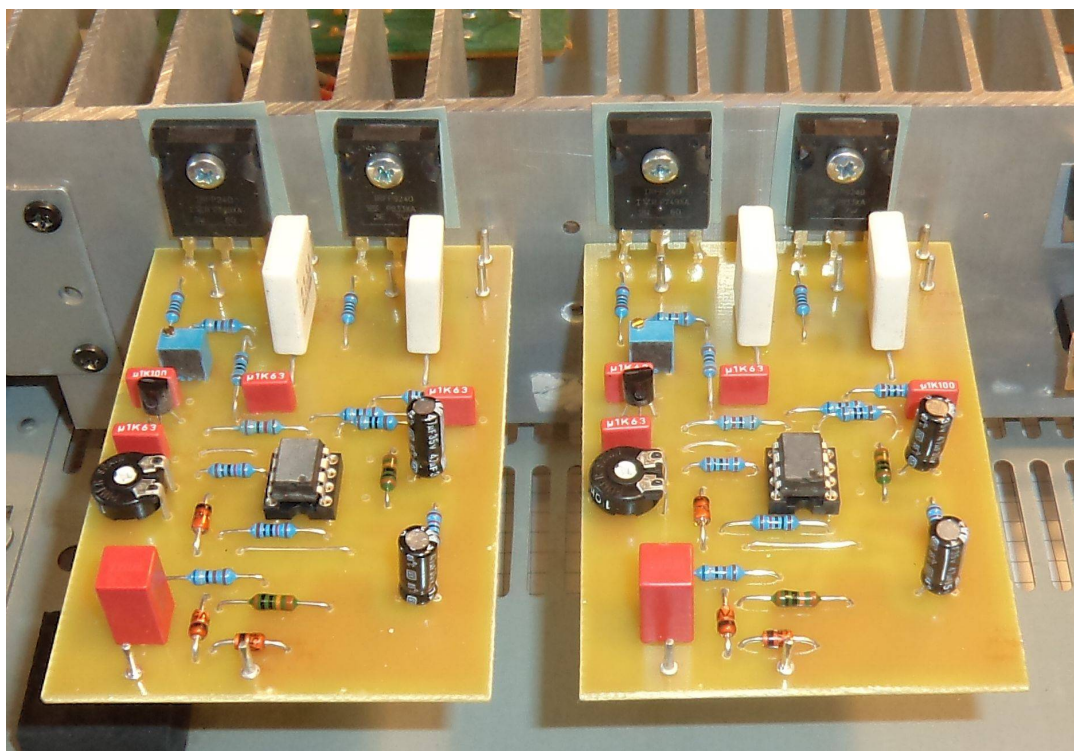
Belohnt wird man mit einem Halbleiter-Endstufen-Modul, welches ganz, ganz nah am Trioden-Röhrenendstufen-Sound ist. Nur preislich dramatisch günstiger.

Der MO40 hat bei einer Versorgungsspannung von Plus/Minus 24VDC 27Watt Ausgangsleistung an 4 Ohm bei einem Klirrfaktor von 0,01%. Eingangsempf. 0,6V
Der MO40 arbeitet, bei voller Klangqualität schon ab Plus/Minus 12VDC bei einer Ausgangsleistung von 8Watt an 4Ohm. Das ermöglicht einen von Netzstörungen unabhängigen Akku-Betrieb.

Der BIAS muss bei geänderter Versorgungsspannung eingestellt werden. Dies wird durch eine einfach und verständlich geschriebene Anleitung vereinfacht.

Der Baustein wird fertig aufgebaut und geprüft, sowie auf Plus/Minus 12VDC eingestellt ausgeliefert. Ein ausreichend großer Kühlkörper muss bereit gestellt werden. 2 wärmeableitende Isolierscheiben liegen bei.

'Der MO40 wird nur an seinen Leistungs-Transistoren befestigt, das ist ausreichend.



Durch seine kompakte Bauweise, mit der problemlosen Befestigung, kann man die Endstufen-Module ganz einfach in ein entrümpeltes HiFi Endstufen Gehäuse einbauen.

Und so sieht ein Aufbau mit unserer stabilisierten Netzteil-Platine aus.

